Aufgabe 3

Ihnen sei ein UML Klassendiagramm zu folgendem Szenario gegeben. Ein Benutzer (nicht im Diagramm enthalten) kann über einen TicketHandel Tickets erwerben. Dabei muss der Benutzer eine der zwei Ticketkategorien angeben. Das Handelsystem benutzt eine TicketDruckerei, um ein passendes Ticket für den Benutzer zu erzeugen.

(a) Im angegebenen Klassendiagramm wurden zwei unterschiedliche Entwurfsmuster verwendet. Um welche Muster handelt es sich? Geben Sie jeweils den Namen des Musters sowie die Elemente des Klassendiagramms an, mit denen diese Muster im Zusammenhang stehen. ACHTUNG: Es handelt sich dabei *nicht* um das *Interface*- oder das *Vererbungs*muster.

```
Einzelstück (Singleton): TicketHandel
```

- (b) Nennen Sie zwei generelle Vorteile von Entwurfsmustern.
 - Wiederverwendung einer bewährten Lösung für eine bestimmte Problemstellungen
 - Verbesserung der Kommunikation unter EntwicklerInnen
- (c) Geben Sie eine Implementierung der Klasse TicketHandel an. Bei der Methode ticketKaufen() wird die Anzahl der verkauften Tickets um 1 erhöht und ein entsprechendes Ticket erstellt und zurückgegeben. Beachten Sie den Hinweis auf der nächsten Seite.
- (d) Geben Sie eine Implementierung der Klasse TicketDruckerei an.
- (e) Geben Sie eine Implementierung der Klasse KinderTicket an.

Hinweis: Die Implementierungen müssen sowohl dem Klassendiagramm, als auch den Konzepten der verwendeten Muster entsprechen. Verwenden Sie eine objektorientierte Programmiersprache, vorzugsweie Java. Sie müssen sich an der nachfolgenden Testmethode und ihrer Ausgabe orientieren. Die Testmethode muss mit Ihrer Implementierung ausführbar sein und sich semantisch korrekt verhalten.

Quelltext der Testmethode:

Konsolenausgabe:

Anzahl verkaufter Tickets: 2

```
public class TicketDruckerei {
   public Ticket erstelleTicket(Kategorie kategorie) {
     if (kategorie == Kategorie ERWACHSENEN) {
        return new ErwachsenenTicket();
     } else {
        return new KinderTicket();
     }
}
```